

**Betriebsdaten:**

$U_f$  . . . 55 V  
 $I_f$  . . . 0,05 A  
 $U_a$  . . . +200 V=  
 $U_{g1}$  . . . -2 V=  
 $U_{g2}$  . . . +100 V=  
 $U_{g3}$  . . . 0  
 $I_a$  . . . 6 mA  
 $I_{g2}$  . . . 2 mA  
 $S$  . . . 2,1 mA/V  
 $R_i$  . . . 1500 k $\Omega$   
 $R_k$  . . . 250  $\Omega$

**Grenzdaten:**

$U_a$  . . . +250 V=  
 $U_{g2}$  . . . +100 V=  
 $R_{g1}$  . . . 2,5 M $\Omega$   
 $N_a$  . . . 2 W  
 $N_{g2}$  . . . 0,4 W



**Prüfdaten:**

$U_f$  . . . 55 V $\sim$   
 $U_a$  . . . +200 V=  
 $U_{g1}$  . . . 0 & -2 V=  
 $U_{g2}$  . . . +100 V=  
 $U_{g3}$  . . . 0

**In Stellung 2**

gibt es einen Teilausschlag nach links; dies ist durch den hohen Heizfadenwiderstand bedingt und ist in Ordnung.

**In Stellung 13 auf Steuerwirkung prüfen.**

400

Patent-Röhrenprüfer Modell W 19

Max Funke, Adenau-Eifel

1. 52

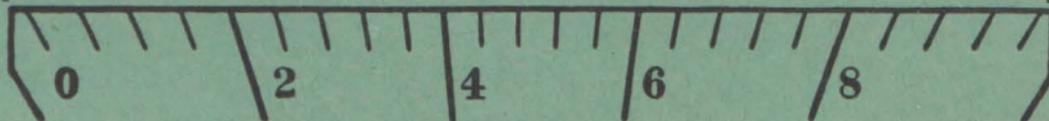
**Gemeinschaftsröhre**  
**VF 3**

HF-Pentode, regelbar

Unbrauchbar

Noch  
brauch-  
bar

**G u t**



10 mA

